17.05.2022 – 09:01 Uhr

Medienmitteilung: «Abfallsack statt Snowboard: Jonas Boesiger macht den Stoos sauber»

Abfallsack statt Snowboard: Jonas Boesiger macht den Stoos sauber

Der Snowboarder Jonas Boesiger hat das Patronat für den nationalen IGSU Clean-Up-Day 2022 übernommen und stimmte diese Woche mit einer eigenen Aufräum-Aktion auf den Anlass vom 16. und 17. September ein: Auf dem Stoos, seinem Hausberg, hat er herumliegenden Abfall eingesammelt und ruft die Schweizer Bevölkerung nun dazu auf, es ihm gleichzutun.

«Auf dem Stoos fühle ich mich zuhause», schwärmt Jonas Boesiger. Der Snowboarder bestreitet Wettkämpfe in den bekanntesten Skigebieten der Welt, trotzdem bleibt er seinem Hausberg treu. «Ich wohne zwischen dem Stoos und dem Mythen und habe hier Snowboarden gelernt», erzählt er. «Der Stoos bietet ein sehr vielfältiges Gelände und tolle Möglichkeiten zum Tiefschneefahren.» Umso ärgerlicher findet er, wenn er dabei auf herumliegenden Abfall trifft. «Für mich ist es seit Klein auf selbstverständlich, dass ich meinen Abfall mit nach Hause nehme», so Boesiger. Deshalb unterstützt er den nationalen Clean-Up-Day 2022 als Patron und lässt seinen Worten gleich Taten folgen: Nun, da der Schnee auch auf dem Stoos grösstenteils geschmolzen ist, hat er anstelle seines Snowboards einen Abfallsack mit auf den Berg genommen und das Littering eingesammelt, das sich während der Wintersaison dort angesammelt hat.

Littering ist uncool

«Es kann ja mal vorkommen, dass während der Fahrt ein Taschentuch aus der Jacke rutscht», weiss Jonas Boesiger. «Doch was ich hier alles gefunden habe, ist wohl nicht nur aus Unachtsamkeit auf der Piste gelandet.» Der Olympionike sammelte unter anderem Riegelverpackungen, Getränkeflaschen und -dosen ein und ärgerte sich vor allem auch über zahlreiche Zigarettenstummel. «Das Ausmass hat mich schon etwas schockiert», gesteht der 27-Jährige. Er hofft, dass er mit seiner Aufräum-Aktion aufrütteln und andere Berggänger davon überzeugen kann, dass Littering uncool ist und die Natur es verdient, mit Respekt behandelt zu werden. Zudem möchte er damit möglichst viele Städte, Gemeinden, Schulen, Vereine, Unternehmen und Einzelpersonen dazu motivieren, sich mit einer eigenen Aufräum-Aktion am Clean-Up-Day zu beteiligen. «Ich werde mich am offiziellen Clean-Up-Day vom 16. und 17. September 2022 einer Aktion anschliessen, die auf www.clean-up-day.ch registriert wurde», verrät er.

Attraktive Preise

Registrierte Aufräum-Aktionen haben nicht nur die Chance auf prominente Unterstützung, sondern auch auf einen von vielen attraktiven Preisen, die von der IGSU und Coop unter den Gemeinden, Schulen und Vereinen verlost werden. Die Erst- bis Drittplatzierten der Kategorien «Gemeinden» und «Schulen/Vereine» erhalten einen Recyclingausflug im Wert von 500 Franken. Die Erst- und Zweitplatzierten der Kategorie «Schulen/Vereine» erhalten zusätzlich je einen Coop-Wanderpokal und einen Coop-Gutschein im Wert von 1'000 Franken. Die Erst- bis Drittplatzierten der Sonderkategorie «Kleingruppen» (Familien und Gruppen

von bis zu fünf Personen) erhalten je einen SBB-Gutschein im Wert von 150 Franken.

Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen die Aufräum-Aktionen unter www.clean-up-day.ch angemeldet werden. Auf der Webseite sind auch weitere Informationen und Hilfsmittel, wie beispielsweise Checklisten, Plakate, Inserate, Bestellmöglichkeiten für Handschuhe, Warnwesten und Abfallsäcke sowie eine Beratungshotline zu finden.

Bewegung gegen Littering

Der nationale Clean-Up-Day ist Teil des World Cleanup Days, der dieses Jahr am 17. September stattfindet. Er wird seit 2013 von der IGSU organisiert und mobilisiert jedes Jahr mehrere zehntausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Im September 2021 haben sich schätzungsweise 45'000 Personen an über 620 Aktionen beteiligt. Unterstützt wird der Aktionstag vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband Kommunale Infrastruktur SVKI und von der Stiftung Pusch.

Nehmen Sie den IGSU Clean-Up-Day bitte auch in Ihren Veranstaltungskalender auf:

Veranstaltungshinweis

- **IGSU Clean-Up-Day, nationaler Aktionstag für eine littering-freie, saubere Umwelt**
- **Freitag, 16.9.2022 und Samstag, 17.9.2022**
- **Informationen und Anmeldungen auf www.clean-up-day.ch**
- **Organisatorin: IG saubere Umwelt (IGSU), www.igsu.ch**

Medienkontakt:

- IGSU Medienstelle: Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen der IGSU ist der nationale Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 16. und 17. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um die Filiale durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.

IGSU
Hohlstrasse 532
8048 Zürich
Tel 043 500 19 99
clean-up-day@igsu.ch
www.clean-up-day.ch

Medieninhalte

«Snowboarder Jonas Boesiger hat auf dem Stoos Abfall eingesammelt.»

«Der Olympionike Jonas Boesiger fand auf dem Stoos unter anderem Riegel- und Getränkeverpackungen sowie zahlreiche Zigarettenstummel.»

«Für Jonas Boesiger ist es selbstverständlich, dass er seinen Abfall korrekt entsorgt.»

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100022004/100889336 abgerufen werden.